

Baba zeigt Gesicht

Väterbilder – Bilder über Väter

Vom 16.11. bis 16.12.2018 zeigt die Kunstspirale Hänigsen in Zusammenarbeit mit dem Verein mannigfaltig e.V. – Fachstelle für Jungen- und Männerarbeit die Fotoausstellung „Baba zeigt Gesicht“ über türkischstämmige Väter und darüber, wie diese Männer Vatersein erleben, welche Wünsche und welche Fragen sie haben.

„Die Lebenswege der Männer und Väter verlaufen oft sehr widersprüchlich. Die Väter sind geprägt durch ihre soziale und kulturelle Herkunft und dem Erziehungssystem ihres Herkunftslandes sowie durch die Ansichten, Haltungen und finanziellen Möglichkeiten ihrer Eltern. Auch die Erfahrungen der Migration selbst und ihre Verarbeitung in der Familie haben Wirkung auf das Selbstbild, das die Väter haben, und die Ziele, die sie ihren Kindern vermitteln. Andererseits werden bestimmte Anforderungen an ihr Vatersein in der bundesrepublikanischen Mehrheitsgesellschaft gestellt, die ihnen „fremd“ sind.

All diese Widersprüche produktiv zu verarbeiten und in Einklang mit sich und der eigenen Idee vom Vatersein zu bringen, ist eine große Herausforderung und Aufgabe in der modernen Gesellschaft. Deshalb ist es mutig, dass die Väter (ihr) Gesicht zeigen und somit öffentlich zum Ausdruck bringen.“ (Evangelische Bildung Reutlingen)

Die Aussagen, die die Väter präsentieren, entspringen Interviews mit den Vätern im Rahmen mehrerer Projekttreffen, die Ende 2008 starteten. Das Netzwerk interkulturelle Arbeit (NIKA) aus Böblingen entwickelte zusammen mit türkischen Vätern ein Angebot, „das die Möglichkeit bieten sollte, um über das Vatersein zu reden, Erfahrungen auszutauschen und zu reflektieren“. Nachdem die die

Elternangebote bis 2007 fast ausschließlich von Müttern wahrgenommen wurden“ entstand der Wunsch, auch die Väter auf dem Hintergrund ihrer elterlichen Stärken und Ressourcen zu unterstützen.

Nicht nur türkischstämmige, auch deutsche Väter und Väter anderer Herkunft erleben Anforderungen und Erwartungen an ihr Vatersein. Sie gestalten ihr Leben als Vater auf dem Hintergrund solcher Erwartungen mit Freude, Zeitmangel, Unsicherheiten, Eigenständigkeit, Fragen, Liebe, Zweifel oder anderen Empfindungen. Die Ausstellung soll anregen, sich mit eigenen Empfindungen rund um das Thema „Vater sein“ auseinanderzusetzen.

Die Ausstellung und die daran anknüpfenden Veranstaltungen werden im Rahmen des Projektes „Vätercafés“ gezeigt und durchgeführt, das von der Region Hannover finanziell unterstützt wird. In diesem Projekt sucht mannigfaltig Wege, um in Uetze und in anderen Kommunen Väter im Rahmen lokaler Elternangebote zu erreichen. Im uetzer Stadtteil Hänigsen sind das vor allem das „Café Grenzenlos“ und der „Babystammtisch“ der Kunstspirale e.V.. Neben den im Ausstellungsprogramm erwähnten Angeboten (Vater-Kind-Projekt am 01.12., Gesprächs- und Informationszeiten donnerstags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 18 – 20 Uhr) werden auch Kinder- und Vater-Kind-Gruppen aus Uetze die Ausstellung besuchen. Neben den angegebenen Gesprächs- und Informationszeiten können gerne individuell Besuchszeiten vereinbart werden.

Kontakt: Axel Hengst, mannigfaltig:

hengst@mannigfaltig.de, Tel. 0511/4582162